



26.04.2012 – 14:30 Uhr

Wenn Eltern rauchen, steigt bei den Kindern der Blutdruck / Forschungspreis 2012 der Schweizerischen Herzstiftung für PD Dr. med. Giacomo Simonetti

Bern (ots) -

Wie kommt ein kleines Kind bereits zu erhöhtem Blutdruck? PD Dr. Giacomo Simonetti, Spezialist für Kinderheilkunde am Inselspital Bern, hat mögliche Ursachen erforscht. Dabei entdeckte er, dass Passivrauchen für Kinder ein eigenständiger Risikofaktor für ungünstige Blutdruckwerte ist. Für seine Forschung verleiht ihm die Schweizerische Herzstiftung den Forschungspreis 2012. Die Übergabe findet am 11. Mai im Rahmen des Benefizkonzerts «Swing with Heart» im Theater National in Bern statt.

Schon Kinder können einen erhöhten Blutdruck haben. Wären die Ursachen dafür bekannt, könnten früh vorbeugende Massnahmen getroffen werden; denn der kindliche Blutdruck bestimmt weitgehend den Blutdruck im Erwachsenenalter. Ist er zu hoch, steigt das Risiko für einen späteren Hirnschlag oder Herzinfarkt. Bisher weiss man wenig über die genetischen, vorgeburtlichen und sozialen Umstände, die den Blutdruck von Kindern beeinflussen. Deshalb massen Forschende um PD Dr. med. Giacomo Simonetti, Bern, den Blutdruck von über 4000 Kindergartenkindern im Alter zwischen vier und sieben Jahren. Zusätzlich befragten sie deren Mütter und Väter. Unter anderem erbat sich die Ärzte Auskunft zu Gewicht, Blutdruck und Rauchverhalten der Eltern.

Die vollständige Medienmitteilung und Fotos des Preisträgers sind abrufbar unter www.swissheart.ch/medien

Kontakt:

Peter Ferloni
Leiter Kommunikation
Schweizerische Herzstiftung, Bern
Tel.: +41/31/388'80'85
E-Mail: ferloni@swissheart.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011669/100717303> abgerufen werden.